

Die Angestellte im Ruhrgebiet

Paula Bigalke, Essen

schreibt an Christa Anita Brück:

Ich selbst bin seit mehreren Jahren im kaufmännischen Leben tätig als Stenotypistin, Sekretärin und Korrespondentin und habe leider Ähnliches erleben müssen. Man gehört zu den Seltenen und Glücklichen, wenn man Menschen innerhalb seines Arbeitsfeldes findet, die wahre Charaktere sind und ihre Untergebenen dementsprechend als Menschen behandeln und nicht als Tier, Maschine oder Spielzeug, das nach genügendem Gebrauch verstossen, ausgesetzt oder nur geduldet wird. Ich glaube, dass jedes weibliche Wesen, das sich seinen Lebensunterhalt selbst erwirbt und weiss, was es bedeutet, Geld durch eigene Arbeit zu verdienen, diese „**Schicksale hinter Schreibmaschinen**“ gelesen haben muss.

☐

SIEBEN-STÄBE-VERLAG, BERLIN NW 6

Dunkle Wege Amerikas im Weltkrieg – 9. Auflage

Haben Sie die seitenlange Besprechung des „Fridericus“ gelesen? Täglich schreiben Blätter, daß sie jetzt groß über Johnsons Buch berichten wollen.

Also, bitte, das Buch ins Schaufenster!

„Äußerst spannend geschrieben und jedem Deutschen aufs dringendste zu empfehlen“

Nachrichtenblatt der Marine-Offiziersvereinigungen

Stuttgart

Dieck & Co, Verlag

☐